

Pressemitteilung

262/2026

Weitere Auskünfte erteilt:

Sachgebiet Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe, Investitions-erhebung

Telefon +49 (0) 361 57334-3222

Pressestelle

Telefon +49 (0) 361 57331-9113

presse@statistik.thueringen.de

Erfurt,
22. Oktober 2026

Auftrags- und Umsatzlage im Thüringer Bauhauptgewerbe weiterhin über Vorjahresniveau

Die berichtspflichtigen Betriebe des Thüringer Bauhauptgewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen meldeten im Zeitraum Januar bis August 2026 kumulierte nominale Auftragseingänge in Höhe von 1,6 Milliarden Euro und lagen somit um 14,2 Prozent über dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik lag auch der nominale baugewerbliche Umsatz im genannten Zeitraum bei knapp 1,6 Milliarden Euro. Dies entspricht einem Anstieg von 3,2 Prozent im Vergleich zum selben Zeitraum des Vorjahres.

Vergleich nach Bauarten

Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum wiesen alle Bauarten höhere Auftragseingänge auf, insbesondere der öffentliche Bau und Straßenbau mit einem absoluten Auftragsplus in Höhe von rund 107,3 Millionen Euro (+13,1 Prozent). Die Aufträge für den Wohnungsbau lagen um rund 24,6 Millionen Euro über dem Vorjahreswert und verzeichneten somit einen relativen Anstieg von 27,0 Prozent.

Der im bisherigen Jahresverlauf kumulierte baugewerbliche Umsatz war um rund 49,9 Millionen Euro (+3,2 Prozent) höher als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Dazu trugen der gewerbliche Bau mit einem Umsatzplus von 4,9 Prozent und der öffentliche Bau und Straßenbau mit einer Umsatzsteigerung von 2,7 Prozent bei. Im Bereich des Wohnungsbaus wurden die Vorjahreswerte noch nicht erreicht (-0,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum).

Regionaler Vergleich

Auf regionaler Ebene zeigte sich weiterhin eine heterogene Entwicklung. In 10 Landkreisen und kreisfreien Städten registrierten die Betriebe Umsatzsteigerungen im Vergleich zum Vorjahr, unter anderem die berichtspflichtigen Betriebe im Landkreis Greiz (+34,0 Prozent), im Unstrut-Hainich-Kreis (+25,2 Prozent) und im Weimarer Land (+22,5 Prozent). In 10 Kreisen lagen die Umsätze jedoch teils deutlich unter dem Niveau des Vorjahreszeitraums, insbesondere in der Stadt Gera (-29,4 Prozent), im Landkreis Hildburghausen (-17,9 Prozent) und im Landkreis Gotha (-17,4 Prozent).

**Thüringer Landesamt
für Statistik**

Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Pressemitteilung

262/2026

Bei Betrachtung der absoluten Umsatzzahlen bleibt die Stadt Erfurt die umsatzstärkste Region im bisherigen Jahresverlauf 2026, gefolgt vom Landkreis Weimarer Land, dem Wartburgkreis und Nordhausen.

Im genannten Zeitraum waren im Thüringer Bauhauptgewerbe durchschnittlich 279 Betriebe mit 13 776 tätigen Personen berichtspflichtig. Die kumulierten Entgelte je tätige Person lagen um 803,60 Euro (+2,8 Prozent) über denen des Vergleichszeitraums 2025.

Bitte beachten:

Die Zuordnung der Unternehmen und Betriebe zu den Wirtschaftszweigen erfolgt anhand der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008) nach ihrer Haupttätigkeit unter Anwendung des Schwerpunktprinzips. Zum Bauhauptgewerbe werden die Zweige Bau von Gebäuden (41.2), Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken (42.1), Leitungstiefbau und Kläranlagenbau (42.2), sonstiger Tiefbau (42.9), Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten (43.1) und sonstige spezialisierte Bautätigkeiten (43.9) zugeordnet.

Nach Bauarten: Der öffentliche Bau und Straßenbau beinhaltet Hoch- und Tiefbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck und für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie den Straßenbau (unabhängig vom Auftraggebenden).

Mögliche Anpassungen des Berichtskreises zum Jahreswechsel aufgrund geänderter Beschäftigtenzahlen der meldepflichtigen Betriebe sind zu berücksichtigen.

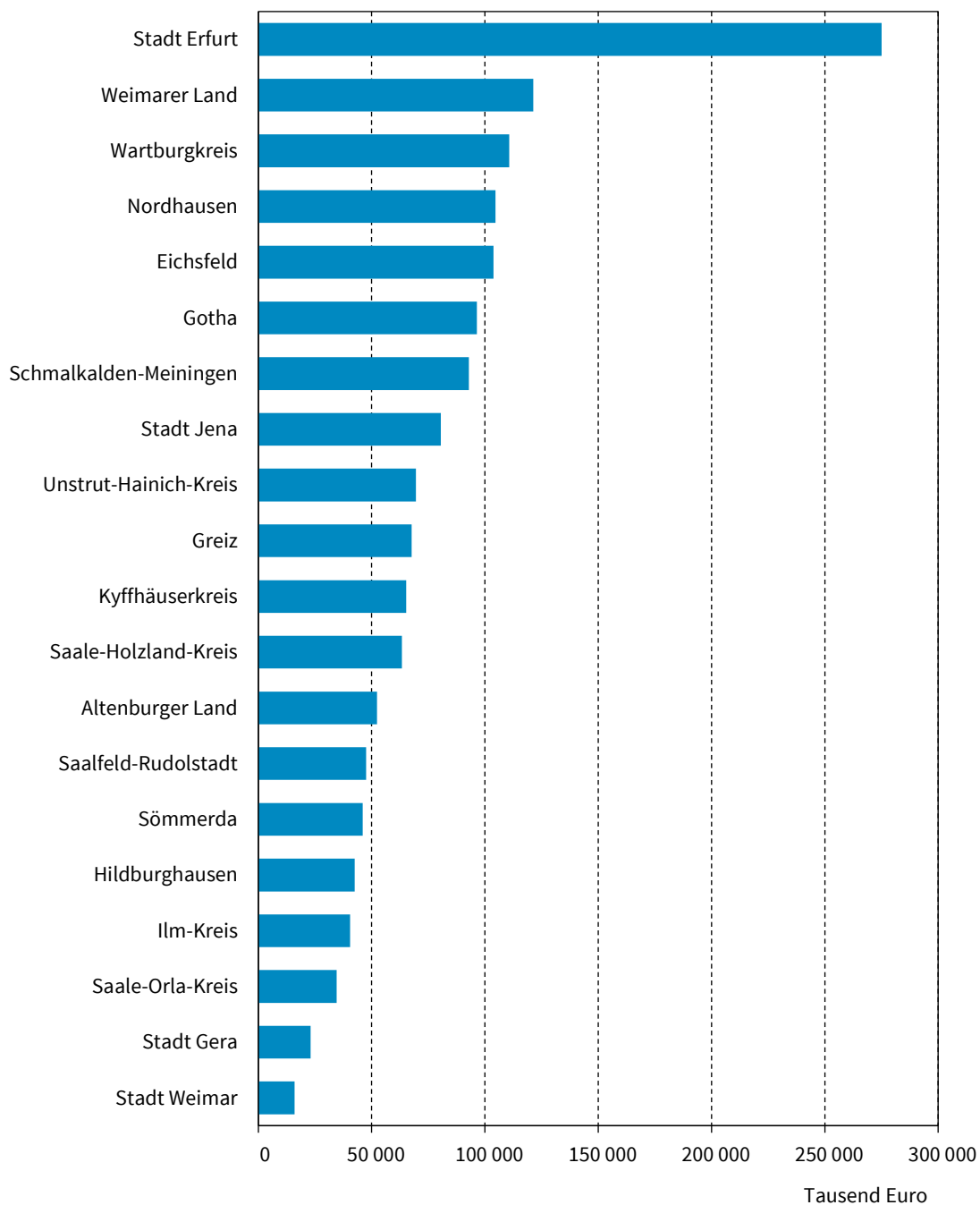
- Detaillierte Tabellen mit der Möglichkeit zur individuellen Auswahl von Zeitreihen, Wirtschaftszweigen, regionaler Gliederung und Merkmalen finden Sie auf unserer Homepage: [Bauhauptgewerbe](#).
- Um informiert zu bleiben und die aktualisierten Tabellen sofort nach Veröffentlichung zu erhalten, können Sie [unseren Newsletter](#) abonnieren.

Hinweis: Detaillierte Informationen zur regionalen Entwicklung werden in der beigefügten Kreistabelle dargestellt.

Pressemitteilung

262/2026

Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe - Rangfolge der Kreise, Januar - August 2026 kumuliert, nominal



Thüringer Landesamt für Statistik

**Thüringer Landesamt
für Statistik**

Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Pressemitteilung

262/2026

Ausgewählte Merkmale des Bauhauptgewerbes^{*)} August und Januar bis August 2026

Merkmal	Einheit	August			Januar - August kumuliert		
		2026	2025	Veränderung in Prozent	2026	2025	Veränderung in Prozent
Berichtspflichtige Betriebe	Anzahl	278	275	1,1	279	276	1,0
Tätige Personen	Anzahl	13 993	13 913	0,6	13 776	13 768	0,1
Geleistete Arbeitsstunden	1 000 Stunden	1 432	1 379	3,8	9 974	9 824	1,5
Entgelte	1 000 Euro	54 807	52 852	3,7	403 828	392 529	2,9
Gesamtumsatz	1 000 Euro	251 728	239 366	5,2	1 602 196	1 549 825	3,4
Baugewerblicher Umsatz	1 000 Euro	249 432	238 044	4,8	1 586 456	1 536 519	3,2
davon							
Wohnungsbau	1 000 Euro	16 841	15 436	9,1	107 208	107 870	-0,6
gewerblicher Bau	1 000 Euro	85 373	84 324	1,2	573 592	547 020	4,9
öffentlicher Bau und Straßenbau	1 000 Euro	147 218	138 284	6,5	905 656	881 630	2,7
Auftragseingang	1 000 Euro	171 876	184 118	-6,6	1 646 025	1 441 711	14,2
davon							
Wohnungsbau	1 000 Euro	8 106	15 351	-47,2	116 005	91 374	27,0
gewerblicher Bau	1 000 Euro	72 710	58 024	25,3	606 534	534 144	13,6
öffentlicher Bau und Straßenbau	1 000 Euro	91 060	110 743	-17,8	923 486	816 193	13,1
Tätige Personen je Betrieb	Anzahl	50	51	-0,5	49	50	-0,9
Entgelte je tätige Person	Euro	3 917	3 799	3,1	29 314	28 510	2,8
Baugewerblicher Umsatz je tätige Person	Euro	17 825	17 109	4,2	115 160	111 600	3,2

^{*)} Das Bauhauptgewerbe umfasst vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau.

Meldepflichtig sind Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. Mögliche Anpassungen des Berichtskreises zum Jahreswechsel aufgrund geänderter Beschäftigtenzahlen der meldepflichtigen Betriebe sind zu berücksichtigen.

Betriebe und tätige Personen werden im Monatsdurchschnitt angegeben.

Alle Angaben in Euro sind nominale Werte.

**Thüringer Landesamt
für Statistik**

Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Pressemitteilung

262/2026

Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Kreisen Januar bis August 2026

Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe (MD)	Tätige Personen (MD)	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte ¹⁾	Baugewerblicher Umsatz ¹⁾	
	Anzahl		1 000 Stunden	1 000 Euro	1 000 Euro	Veränderung zum Vorjahreszeitraum in Prozent
Thüringen	279	13 776	9 974	403 828	1 586 456	3,2
Stadt Erfurt	28	1 859	1 260	63 206	275 018	-0,5
Stadt Gera	8	299	322	8 823	23 011	-29,4
Stadt Jena	6	629	395	20 298	80 478	19,9
Stadt Suhl	2	.	.	.	.	.
Stadt Weimar	4	143	95	4 075	15 926	7,0
Eichsfeld	19	780	612	21 436	103 722	9,7
Nordhausen	14	717	474	23 066	104 605	7,1
Wartburgkreis	15	909	620	29 303	110 708	11,0
Unstrut-Hainich-Kreis	13	657	488	18 696	69 501	25,2
Kyffhäuserkreis	13	537	337	13 800	65 184	-6,3
Schmalkalden-Meiningen	18	817	685	23 828	92 931	-3,4
Gotha	13	711	572	19 964	96 464	-17,4
Sömmerda	8	485	298	12 959	45 983	-4,4
Hildburghausen	10	566	472	15 709	42 510	-17,9
Ilm-Kreis	11	508	398	13 469	40 474	-10,9
Weimarer Land	21	1 164	871	34 296	121 264	22,5
Sonneberg	5	.	.	.	.	.
Saalfeld-Rudolstadt	10	430	318	12 353	47 494	-4,5
Saale-Holzland-Kreis	15	517	340	13 905	63 353	9,5
Saale-Orla-Kreis	15	440	286	10 100	34 561	-4,7
Greiz	17	606	376	16 922	67 638	34,0
Altenburger Land	14	518	415	13 355	52 318	19,4

1) nominale Werte

MD Monatsdurchschnitt

. Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. Mögliche Anpassungen des Berichtskreises zum Jahreswechsel aufgrund geänderter Beschäftigtenzahlen der meldepflichtigen Betriebe sind zu berücksichtigen.

**Thüringer Landesamt
für Statistik**

Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.